Intelligenz-Blatt
für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 301. Mittwoch, den 16. December 1840.

Angekommene Fremde vom 13. December.

Die Hrn. Kaufleute Simon aus Filehne, Neumann und Oppenheim, dgl. die Handelsleute Benjamin, Simon und Aaron aus Chodziesen, Hr. Handelsmann Cohn aus Kwiecißewo, l. im Eichborn; Hr. Administrator Stegemann aus Strzelce, Hr. Gutsb. v. Stablewski aus Zalesie, l. in der goldnen Gans; die Hrn. Gutsb. v. Sczaniecki aus Bogusin, v. Mielęcki aus Ostrowiec, v. Kalkstein, v. Krzyzanowski, aus Psarskie, l. im Hôtel de Vienne; die Hrn. Gutsb. Freiherr v. Gabler aus Wirsitz, Kurz aus Konojady, Hr. Pächter Mansfeld aus Terszyn, Hr. Landschaftsrath v. Lipski aus Trzeskowo, Hr. Justiz-Kommiss. Kittel aus Königsberg, die Hrn. Kaufl. Vogt und Rothe, Hr. Apotheker Dach u. Hr. Oekonom Schönig aus Wollstein, l. im Hôtel de Dresde; die Hrn. Gutsb. Haack aus Slupi, v. Dobrogoiski aus Bagrowo, v. Karski aus Arkuszewo, l. in der großen Eiche; Frau Gutsb. v. Zaremba aus Murka, die Hrn. Gutsb. v. Janicki aus Podlesie, Iffland aus Kolatki, v. Liskowski aus Wulka, v. Pruski aus Grab, Hr. Landschaftsrath v. Wierzbinski aus Nowiec, Hr. Ober-Amtmann König aus Pozarzewo, Hr. Probst Siechninski aus Graboszewo, l. im Hôtel de Paris; Hr. Bürgermeister Schmidt aus Schrimm, Hr. Posthalter v. Pannwitz aus Wreschen, Hr. Kommiss. Reetz aus Swierczyn, die Hrn. Gutsb. Hanert aus Bromberg, v. Zeromski aus Grodziszko, l. im Hôtel de Berlin; die Hrn. Gutsb. Ciesielski aus Bielawy, Klahr aus Cielejewo, Hr. Oekonom Przyimski aus Drzązkowo, l. in den drei Sternen; Hr. Oberamtmann Krieger, Hr. Candidat d. Theol. Kopelet aus Bogdanowo, Hr. Partikulier Sandberger aus Jutroschin, die Hrn. Gutsb. v. Raczynski aus Szurkowo, v. Chelkowski aus Sapowice, v. Mielęcki aus Karne, v. Zychlinski aus Murzynowo, l. im Hôtel de Saxe; Hr. Gutsb. Grünert aus Gorzewo, die Hrn. Wirthsch.-Commiss. Schmidt aus Obiezierze, Hübel aus Gałowo,



l. im Hôtel de Pologne; die Hrn. Kaufl. Hirschfeld aus Neustadt b. P., Philipp und Danehls aus Stolp, Hr. Gutsb. Walz aus Buszewo, l. im Eichkranz; die Hrn. Gutsb. v. Bieganski aus Cykowko, v. Gliszczynski aus Pomarzanowice, v. Lubijewski aus Polen, Hr. Kaufm. Holberg aus Ostrowo, l. im Hôtel de Hambourg; die Hrn. Kaufl. Scheibert aus Stettin, Gericke aus Radolin, l. im Hôtel de Rome.

---

1) Der Land- und Stadtgerichts-Secretair Laskowski hier und das Fräulein Josepha v. Bierkowska, haben mittelst Ehevertrages vom 20. November c. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Birnbaum, den 23. Novbr. 1840.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaie się ninieyszém do publiczney wiadomości, że Sekretarz Sądu Ziemsko-mieyskiego Laskowski i panna Józefa z Bierkowskich, kontraktem przedślubnym z dnia 20. Listopada r. b. wspólność maiątku i dorobku wyłączyli.

Międzychód, d. 23. Listop. 1840.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

2) Der Wittwer Anton Piskorski aus Butkowo und die verwittwete Domicella Szostakowska geb. Skierkiewicz, haben mittelst Ehevertrages vom 14. d. Mts. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Inowraclaw, den 25. Nov. 1840.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaie się ninieyszém do publiczney wiadomości, że Antoni Piskorski wdowiec z Butkowa i owdowiała Domicella z Skierkiewiczów Szóstakowska tu ztąd, kontraktem przedślubnym z dn. 14. b. m. wspólność maiątku i dorobku wyłączyli.

Inowracław, d. 25. Listop. 1840.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

3) Auktion. Im Auftrage des hiesigen Königl. Land- und Stadtgerichts wird der Unterzeichnete im Termine den 17. d. Mts. Vormittags um 9 Uhr im Geschäfts-Lokale des oben genannten Gerichts zwei Ohm Laubenheimer und zwei Ohm Rüdesheimer in Flaschen öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung verkaufen. Posen, den 10. Dezember 1840.

Groß, Königl. Land- und Stadtgerichts-Auktions-Commissarius.

---

4) Auktion von modernen seidenen Zeugen und Schnittwaaren. — Montag, den 21. December und den darauf folgenden Tagen Vormittags von 9—1 und des Nachmittags von 3—4 Uhr soll in dem Hôtel de Saxe im

Hofe linker Hand No. 17. parterre eine Parthie von auswärts gesandter Schnittwaaren, bestehend aus glatten und facionirten Seidenzeugen in verschiedenen Farben, modernen wollenen Tücher und Shawls, so wie Enveloppen, Double, Broche, Casimir, Abdel-Kader zu Herren-Oberröcken und Beinkleidern, alles in ganzen Stükken und Resten von und über 15 Ellen; und von 4—5 Uhr diverse Sorten Ungar-, Rhein- und Franz-Weine in Flaschen zu halben Dutzenden, an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung in Pr. Cour. verauktionirt werden.

Anschütz, Hauptmann a. D. und Auktions-Kommissarius.

---

5) Neues Etablissement. C. Francke & Comp., Cravattes-Fabrikanten aus Berlin, zeigen einem hohen Adel und geehrten Publikum hierdurch an, daß sie sich zu diesem Markte zum ersten Male mit einem ausgezeichneten Lager der neuesten und geschmackvollsten Cravattes, Chemisets und Halskragen von jedem nur erdenklichen Zeuge, hier befinden. Da ihr Hauptbestreben dahin gerichtet ist, sich Kundschaft zu erwerben, so versprechen sie sowohl die reellste Bedienung als auch die billigsten aber festen Preise. Ihr Stand ist auf dem Markte, dem Hause der Handlung Bielefeld gegenüber.

---

6) Mein Lager von Augengläsern, Lorgnetten rc. ist im Hôtel de Saxe, parterre Zimmer Nr. 5. zum Verkauf aufgestellt, und bitte um geehrten Besuch, da ich die mir anvertrauten Augen stets als ein Heiligthum betrachten werde.

Optikus Lehmann aus Hirschberg.

Dem Herrn Optikus Lehmann aus Hirschberg bezeuge ich hiermit sehr gern, daß die von ihm angefertigten, mir vorgezeigten und in großer Auswahl vorhandenen Augengläser sehr zweckmäßig und sauber gearbeitet sind, und daher allen Kranken, die dergleichen Gläser bedürfen, mit Recht empfohlen werden können.

Posen, den 13. Dezember 1840.

Dr. Suttinger, Königl. Medizinalrath.

---

7) Wilhelm Bernhardt, Optikus, empfiehlt sein neu etablirtes optisches Waarenlager, theils eigene Fabrikation, besonders gute englische und Münchner Fernröhre, Theater-Perspective, französische Lorgnetten, neuester Façon, die besten Augengläser in verschiedenen Façons, und alle in mein Fach einschlagende Instrumente, verspreche die befriedigendsten Preise. Meine Bude steht zum Weihnachtsmarkt der Hauptwache schräg über. — Außer dem Jahrmarkte, Markt und Neue Straße No. 70 im Löwinsohnschen Hause. — Auch reparire ich und tausche alle schadhafte Instrumente.

---

8) Eingetretener Umstände wegen wird das Conzert des Violinisten M. Hanser aus Wien erst Mittwoch den 16. Dezember im Hôtel de Saxe um 4½ Uhr stattfinden.

---

9) Berliner Honig-, Gewürz- und Zuckerkuchen, per Thaler 6 Sgr. Rabatt, so wie Conditorei-, Zuckersachen und Chokoladen billigst empfiehlt, um reichlichen Zuspruch bittend, E. Ganzert, Conditor und Pfefferküchler aus Berlin, und steht Kämmereibude vor der Gumprechtschen Handlung.

---

10) Knieholz-Waaren aus dem Riesengebirge, über 300 Gegenstände für Damen, Herren und Kinder, sind äußerst elegant mit Ansichten aus diesem berühmten Holze im Hôtel de Saxe aufgestellt, und bittet um gütige Abnahme.

Paul.

---

11) Christian Gottlieb Heinrich, Leinwand-Fabrikant aus Ober-Oderwitz in Sachsen, empfiehlt sich diesen Jahrmarkt in Auswahl bunter und weißer Leinwand, gute Waare, wie auch Handtücher und Tischzeug in verschiedener Gattung, auch Taschentücher. Sein Stand ist schräge über der Gumprechtschen Handlung.

---

12) Stuben, mit und ohne Meubeln, sind von heute ab zu vermiethen beim Gastwirth Salomon, im Falkensteinschen Hause. Posen, den 14. Dezbr. 1840.

---

13) Montag, den 14. Dezember, frische Wurst und Sauerkohl nebst Tanzvergnügen im Weltingerschen Garten bei Wünnenberg.